Jungen 13 Kreisliga RR

TSV 1875 Höchst : TTC Langen-Brombach
Samstag, 27.04.2024, 14:00 Uhr

Stubenrauch macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV 1875 Höchst im Spiel der Jungen 13 Kreisliga RR gegen den TTC Langen-Brombach endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Mika Olt, der seine Spiele allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Max Stubenrauch, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Burzynski / Wilke über die 1:3-Niederlage gegen Stankus / Schwöbel hinweggetröstet werden mussten. Nicht einen Satzgewinn überließen Ziergiebel / Olt ihren Gegnern Jäger / Bal beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Jonas Burzynski gewann sein Spiel gegen Alexander Jäger überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Mika Olt gegen Janne Stankus bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Mika Olt zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Olt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Max Stubenrauch bei seinem 3:2 gegen Max Schwöbel zu verrichten. 2:3 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Leo Wilke und Ilaria Rosa Bal sich am Tisch gegenüber standen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Chancenlos war Jonas Burzynski gegen Janne Stankus nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mika Olt gewann anschließend wiederum sein Spiel gegen Alexander Jäger sicher und anhand der TTR-Werte überraschend, mit 11:0, 11:7, 11:5. Völlig überlegen agierte Olt hierbei im ersten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Mit 3:1 gewann im Anschluss Max Stubenrauch gegen Ilaria Rosa Bal und gab dabei nur einen Satz her. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim 3:1-Erfolg von Leo Wilke gegen Max Schwöbel ging nur der erste Satz verloren. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Schwöbel nun 5 Siege und 18 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV 1875 Höchst die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:4 bei 7 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Langen-Brombach erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:14. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TSV 1875 Höchst
Doppel: Burzynski / Wilke 0:1, Ziergiebel / Olt 1:0
Einzel: J. Burzynski 1:1, M. Olt 2:0, M. Stubenrauch 2:0, L. Wilke 1:1
TTC Langen-Brombach
Doppel: Stankus / Schwöbel 1:0, Jäger / Bal 0:1
Einzel: A. Jäger 0:2, J. Stankus 1:1, M. Schwöbel 0:2, I. Bal 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.04.2024 (22:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").